

PRESSEINFORMATION

Siegerteam des 16. Austrian BirdRace kommt aus Tirol

Vögel zählen zahlt sich aus - knapp 5.500 Euro für den Artenschutz gesammelt

Wien, 08.05.2019 – **Trotz spätwinterlicher Wetterkapriolen lockte das 16. Austria BirdRace am vergangenen Wochenende 214 Vogelfreunde mit ihren Ferngläsern durch Österreich, um für den guten Zweck Ausschau zu halten nach heimischen Vogelarten. Es konnten insgesamt 204 Vogelarten entdeckt und 5.454 Euro für den Artenschutz gesammelt werden. Das Siegerteam kommt dieses Jahr aus Tirol.**

Platz 1 des diesjährigen Austrian BirdRace geht an das Tiroler Team „In d'Luft Schauga“ (Patrick Möisinger, Johann Möisinger, Paul Wohlfarter). **Platz 2** geht an das Team „GREBI“ (Gebhard Brenner, Margarethe Lanz) aus Kärnten. Der **dritte Platz** geht ebenfalls nach Kärnten an das Team „Völkermarkter Stausee“ (Werner Sturm, Ralph Winkler, Lukas Gauglhofer).

Beim heurigen BirdRace konnten 204 Vogelarten festgestellt werden. Die häufigsten Arten waren: Amsel (von 82 Teams gesehen und erneut auf Platz 1), Kohlmeise (80 Teams), Aaskrähe (78 Teams), Buchfink (76 Teams), Star und Mönchsgrasmücke (jeweils 72 Teams) sowie Blaumeise (69 Teams).

„Die ornithologischen Highlights des heurigen BirdRace waren eine Zitronenstelze und ein Rallenreier in der Steiermark, eine Samtente und ein Ortolan in Vorarlberg, gleich sieben Raubseeschwalben sowie je ein Pracht- und Sterntaucher in Kärnten und ein Steinwälzer in Oberösterreich“, freut sich Veranstalter Christoph Roland.

Was ist das Austrian BirdRace?

Das BirdRace ist eine bundesweite Vogelzählaktion, bei der der Spaß nicht zu kurz kommen darf. Per öffentlicher Verkehrsmittel oder zu Fuß gilt es, binnen 24 Stunden möglichst viele Vogelarten gemeinsam zu entdecken und zu zählen. Mindestens zwei Vogelfreunde bilden dabei ein Team. „Birden für den guten Zweck“ lautet das Motto dieses ornithologischen Events: Für jede erfasste Vogelart spenden Sponsoren einen Geldbetrag für Vogel-Artenschutzprojekte.

Detaillierte Informationen zu den Ergebnissen des Austrian BirdRace 2019 gibt es unter:
<https://www.birdrace.at/ergebnisse/>

Rückfragehinweis:

Dr. Susanne Schreiner, Pressesprecherin BirdLife Österreich, Mobil: +43 (0) 699 181 555 65,
susanne.schreiner@birdlife.at

Christoph Roland, Initiator Austrian BirdRace, Mobil: +43 (0) 650 524 69 13
c.roland@bird.at